

Gebrauchsinformation
BR 190 820-1, DR, Epoche IV**Artikelnummer: N1405/ N1405D**
Stand 09/2020**Maßstab 1:160**

Wir bedanken uns für den Erwerb unseres Produktes und wünschen Ihnen lange Zeit viel Freude damit!
Bitte lesen Sie aufmerksam die nachfolgenden Hinweise, um einen störungsfreien Betrieb zu gewährleisten!

Sicherheitshinweise, Konformität

Es handelt sich um ein maßstabs- und originalgetreues Modell für erwachsene Sammler und Modellbauer. Das Modell darf nur in komplett montiertem Zustand betrieben werden, da sonst Verletzungsgefahr besteht. Die Benutzung durch Kinder unter 14 Jahren darf nur unter unmittelbarer Aufsicht Erwachsener erfolgen!

Das Modell darf nur mit einem Sicherheitstransformator (Transformator für Spielzeuge), geprüft nach EN 61558-2-7, verwendet werden. Der Transformator ist kein Spielzeug! Den Transformator regelmäßig auf Schäden prüfen! Bei einem Schaden darf das Gerät bis zur vollständigen Reparatur nicht verwendet werden!
Das Modell entspricht den Normen EN 55014-2 (Störaussendungen) und EN 62115 (Sicherheit von elektrischem Spielzeug), sowie den EU-Richtlinien 2002/95/EG (RoHS) und 2009/48/EG (Sicherheit von Spielzeug).

Das Vorbild

Von der Firma Talbot wurden 1937 und 1938 insgesamt 70 Fahrzeuge der Gattung CPostv-36 gebaut. Bei der DRG erhielten sie die Nummern VB 140 260 bis 329. Die Fahrzeuge wurden überwiegend mit den VT 135 061 bis 132 eingesetzt, da sie äußerlich diesen sehr ähnlich waren. Sie unterschieden sich von den vergleichbaren VB 140 250 bis 259 durch ein größeres Postabteil mit Schiebetüren und eine etwas höhere Sitzplatzanzahl. Nach 1945 wurden 30 VB von der DB wieder in Betrieb genommen. In den Bestand der DR kamen nach 1945 die Fahrzeuge VB 140 260, 262, 263, 264, 307 und 312. Zwei Fahrzeuge waren bei der DR bis 1977 im Einsatz, und erhielten die Betriebsnummern 190 818 und 190 820.

technische Daten des Beiwagens

Länge über Puffer:	12.280 mm
Dienstgewicht:	10,3 t
Sitzplätze:	36, zzgl. Klappsitzen

Lieferumfang und mögliche Ergänzungen

Das Modell ist vollständig mit allen Anbauteilen für den Fahrbetrieb komplettiert. Es ist mit einer Innenbeleuchtung und richtungsabhängig geschalteten roten Schlussleuchten ausgestattet. Der Beiwagen hat vorbildgemäß keine Scheinwerfer. Beigelegt sind ein Bremschlauchträger zur Komplettierung als Vitrinen-Modell. Hierfür sind die Kuppelstange zusammen mit dem Kupplungsnormschacht nach unten abzuziehen und durch den Bremschlauchträger zu ersetzen.

Ebenfalls beigelegt sind zwei Kupplungsnormschächte für den Fall, dass der Beiwagen umgesetzt werden soll. Hierfür sind die Kuppelstange und der Bremschlauchträger (nur nach unten abziehen) zu entfernen und durch den beigelegten Kupplungsnormschacht zu ersetzen; siehe auch Explosionsdarstellung umseitig.

Zur Abnahme des Gehäuses, z.B. um Figuren einzusetzen, müssen lediglich die gesteckten Puffer beidseitig herausgezogen werden.

technische Daten des Modells

Länge über Puffer:	ca. 76,8 mm
Höhe über SO:	ca. 23,1 mm, komplett mit Lüfter
Breite:	ca. 19,9 mm
Gewicht:	ca. 23,6 g
System:	2-Leiter Gleichstrom
Betriebsspannung:	max. 12V Gleichspannung im Analogbetrieb
kleinster fahrbarer Radius:	192 mm
fahrtrichtungsabhängige Schlussleuchten, Innenbeleuchtung warmweiß	
Stromabnahme: über alle 4 Räder	

Art.-Nr. N1405D: VB - ab Werk digitalisiert mit DCC-Funktionsdecoder

Das Modell ist gemäß der beiliegenden Decoderbeschreibung bedienbar.

Art.-Nr. N1405: VB - ab Werk in Analogausführung

Das Fahrzeug kann mit einem Funktionsdecoder ausgestattet werden. Dies ist für den Fall gedacht, dass im VT 135 ein FlexDec® oder Fremddecoder eingebaut wurde.

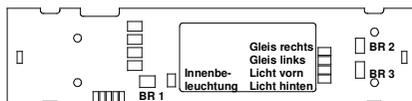
Der verfügbare Platz für den Decoder befindet sich auf der Dachplatte. Nach Abnahme des Gehäuses (hierzu Puffer beidseitig abziehen) kann der Decoder angelötet werden.

Beim Anlöten eines Decoders **im VB** (unsere Empfehlung KRES-Funktionsdecoder Art.-Nr. 3009K) **sind unbedingt die Brücken 1-3 vorher zu entfernen**, siehe Abbildung.

Brücke 1 ist für die Innenbeleuchtung zuständig, 2 und 3 für die Schlussleuchten.

Die Schaltung der roten Schlussleuchten erfolgt richtungsabhängig.

Dachplatte VB



Wartung, Fehlerbeseitigung

Um einen möglichst störungsfreien und langen Betrieb zu gewährleisten, sollten insbesondere alle Räder regelmäßig auf Sauberkeit überprüft und ggf. gründlich gereinigt werden. Entfernen Sie anhaftende Verunreinigungen nicht mit Lösungsmitteln, Druckluft oder harten Gegenständen.

Der Austausch von Radsätzen oder Achslagern ist problemlos möglich, da diese nur rastend montiert sind.

Ersatzteile

Artikelnummer	Beschreibung	Bemerkungen
01405301	Gehäuse, komplett mit Scheiben, Kuppelhaken, Führerstand	190 820-1
13520901	Puffer	2x flach, 2x gewölbt
01400401	Inneneinrichtung	
01400205	Dach- und Rahmenplatte, komplett mit Radschleifer	analog mit Schnittstelle
01400206	Dach- und Rahmenplatte, komplett mit Radschleifer	mit Funktionsdecoder
13520913	Kinematik	2 Stück
13520903	Kinematikfeder	2 Stück
01400103	Rahmen, komplett mit Treppen, Achslager, Fallrohr, Batteriekasten	
01400403	Ansteckteile: 1x NEM-Schacht, 1x Bremsschlauchträger mit 2x Bremsschlauch	
01400101	Radsatz	1 Stück
01400404	Spritzling mit Kleinteilen (siehe Abb.)	unlackiert

Gewährleistung

Wir garantieren für Material und Funktion des Produktes Fehlerfreiheit über einen Zeitraum von 2 Jahren ab Datum des Kaufbeleges. Im Fall einer berechtigten Beanstandung innerhalb dieses Zeitraums leisten wir kostenlose Nachbesserung.

In diesem Fall ist das Modell in der Originalverpackung, zusammen mit dem Kaufbeleg einzusenden.

Bitte beachten Sie, dass bei unsachgemäßen Manipulationen am Modell der Garantieanspruch erlischt!

Verschleißteile, z. B. Schleifkontakte und Haftreifen, unterliegen nicht der Garantie.



WEEE-REG.-Nr.:
DE 898 72 102

